

FACHBEREICH PSYCHOLOGIE+SPORTWISSENSCHAFT
Abteilung Pädagogische Psychologie

Betr.: Lehramtsstudiengänge: L1, L2, L3

Prüfungen im Fach Psychologie/ Prüfer: Krieger

Gültig vorerst bis zum Prüfungstermin Herbst 2014

Die **Literatur zur Prüfungsvorbereitung** finden Sie in der **Uni-Bibliothek 2. Stock, links**
- direkt hinter dem Durchgang >>> **Regal: Seminarapparate / Prüfungsliteratur**

Die empfohlenen Texte stehen fast vollständig auch in digitalisierter Form in der UB zur Verfügung.

Nutzungsberechtigt sind Studierende, die sich über **Stud.IP** für die „Veranstaltung ‚**Staatsexamensprüfung Herbst 2014 in der Grundwissenschaft Psychologie**‘ eingetragten und nach erfolgter Prüferzuteilung entsprechend freigeschaltet werden.

*Es folgen die Titel der in den Empfehlungen genannten Lehrbücher. Da Standardwerke häufig überarbeitet werden, beachten Sie bitte **Auflage bzw. Erscheinungsjahr!***

- GAGE, N. und BERLINER, D. (1996). Pädagogische Psychologie. (5. Auflage). Weinheim: PVU
- ISSING, L. und KLIMSA, P. (Hrsg.). (1997). Information und Lernen mit Multimedia. (2. Auflage). Weinheim: PVU
- ISSING, L. und KLIMSA, P. (Hrsg.) (2002). Information und Lernen mit Multimedia und Internet. (3. Auflage) Weinheim: PVU
- KRAPP, A. & WEIDENMANN, B. (HRSG.).(2001), Pädagogische Psychologie. München
- LAUTH, G., SCHLOTTKE, G. & NAUMANN, F. (2007). Rastlose Kinder - ratlose Eltern. München: dtv
- LAUTH, G., GRÜNKE, M. & BRUNSTEIN, J.C. (Hrsg.) (2004). Interventionen bei Lernstörungen. Göttingen: Hogrefe
- MIETZEL, G. (2001/1998). Pädagogische Psychologie des Lernens und Lehrens. (6. Auflage/entspricht 5. Aufl. 1998). Göttingen: Hogrefe
- OERTER, R & MONTADA, L. (Hrsg.). (2002). Entwicklungspsychologie. Weinheim: PVU
- OLWEUS, D. (2006). Gewalt in der Schule. Bern: Huber
- ROST, D.H. (Hrsg.).(2006). Handwörterbuch Pädagogische Psychologie (2. Auflage). Weinheim: Beltz
- STRAUB, J. KOCHINKA, A. & WERBIK, (HRSG.). (2000). Psychologie in der Praxis. dtv
- ZIMBARDO, P. & GERRIG, R. (2004). Psychologie (16. Aufl.). München: Pearson

Zur Wahl der Prüfungsgebiete für Herbst 2014

>>> **Prüfer: Krieger**

- > **L1-KandidatInnen:** Sowohl für die mündliche Prüfung (30 min) als auch die Klausur (falls von **Modul-Studierenden** gewählt) sind **drei** Prüfungsgebiete vorzubereiten.
- > **L2- und L3-KandidatInnen (nach ALTER Ordnung)**, die sich für mündliche Prüfung und Klausur in Psychologie entschieden haben, wählen **vier** Prüfungsgebiete aus. **Drei Themen** sind dann in der Klausur zu bearbeiten. Diese drei Themen wählen Sie aus einem **Themenkatalog**, der zu jedem Gebiet ein Thema enthält (**wird bei der Klausur ausgegeben**). Das **vierte** Gebiet ist dann Gegenstand der mündlichen Prüfung (15 min)
- > **L2- und L3-KandidatInnen (nach ALTER Ordnung)**, die in Psychologie **nur mündlich** oder **schriftlich** geprüft werden möchten, bereiten **drei** Prüfungsgebiete vor.
- > **L2- und L3-KandidatInnen (MODUL-Studierende)**: Vorzubereiten sind **drei** Prüfungsgebiete, die entweder in die Klausur oder die mündliche Prüfung eingebracht werden

Vor der mündlichen Prüfung informieren Sie Ihren Prüfer über Ihre gewählten Prüfungsgebiete >>> **Raster auf der Rückseite kopieren, Prüfungsgebiete ankreuzen** und im zuständigen Sekretariat (Frau Becker / F 346) abgeben.

Sie können mir Ihre gewählten Gebiete aber auch **per eMail** zuschicken:

>>> **rainer.krieger@psychol.uni-giessen.de**

Falls Prüfer „**Examenskolloquien**“ anbieten,
um etwa Besonderheiten ihres Prüfungsstils zu erläutern,
sollten Sie diese Angebote nutzen
(ggf. im „Netz“ nachforschen oder beim Prüfer anfragen)

Diese Literaturempfehlungen gelten bis Herbst 2014

Name:

Vorname:

Prüfung: Herbst 2014 ☐

Studiengang:

L1	L2	L3

PRÜFER: O Krieger

bitte ankreuzen →

Auswahl	Prüfungsgebiet	LITERATUR
☐	1. Gedächtnis/ Kognitives Lernen/ Informations- verarbeitung	- MIETZEL (2001/1998 , Kap. 4) - ZIMBARDO & GERRIG (2004, Kap. 8)
☐	2. Lernen und Lehren	- KRAPP & WEIDENMANN (2001, Kap. 13 /REINMANN-ROTHMEIER & MANDL) - STRAUB, KOCHINKA & WERBIK (2000 / TEIL III / Kap. 3 /BRUNSTEIN) - ROST (2006 > BRUNSTEIN & SPÖRER: SELBSTGESTEUERTES LERNEN > NEBER: KOOPERATIVES LERNEN)
☐	3. Lernen mit neuen Medien	- ISSING & KLIMSA (1997) >Beiträge von BAUER / GLOWALLA & HÄFELE) - ISSING & KLIMSA (2002) >Beiträge von SCHNOTZ / WEIDENMANN (Kap. 4+6) / DÖRING / HESSE, GARSOFFKY & HRON / SCHULZ-ZANDER & TULODZIECKI
☐	4. Lernen und Verhalten: Konditionieren und Lernen am Modell	- MIETZEL (2001/1998, Kap. 3) - GAGE & BERLINER (1996, Kap. 6) - ROST (2006 > SCHERMER: Operantes Lernen / Respondentes Lernen / Soziales Lernen) - ZIMBARDO & GERRIG (2004, Kap. 7)
☐	5. Denken und Problemlösen / Intelligenz	- GAGE & BERLINER (1996, Kap. 3) - - ROST (2006> KLAUER: INTELLIGENZ UND BEGABUNG) - ROST (2006> ROST: HOCHBEGABUNG)
☐	6. Motivation und Motivierung	- GAGE & BERLINER (1996, Kap. 8) - MIETZEL (2001/ 1998, Kap 6) - ROST (2006> SCHIEFELE & KÖLLER: Intrinsische und extrinsische Motivation) - ROST (2006> KÖLLER & SCHIEFELE: Zielorientierung) - ROST (2006> RHEINBERG: Bezugsnormorientierung)
☐	7. Schülerbeurteilung	- ROST (2006> TENT: Zensuren) - MIETZEL (2001/ 1998, Kap. 7) - GAGE & BERLINER (1996 / Kap. 12/13)
☐	8. Entwicklungs- psychologie	- OERTER & MONTADA (2002 !!) > EINZELNE FUNKTIONSBEREICHE (Kap. 11, 15, 18)
☐	9. Sozialpsychologie der Schule/des Unterrichts	- ZIMBARDO & GERRIG (2004 > Kap. 17) - KRAPP & WEIDENMANN (2001 > Kap. 7.3) - ROST (2006> Brunner: Lehrer-Schüler-Interaktion)
☐	10.Verhaltens- auffälligkeiten	- OLWEUS, D. (2006) - ROST (2006> BUSCH & TODT: Aggression...) - ROST (2006> DÖPFNER: HYPERAKTIVITÄT UND IMPULSIVITÄT) - LAUTH , Schlottke & Naumann. (2007)
☐	11.Lernschwierigkeiten	- LAUTH, GRÜNKE & BRUNSTEIN (2004 / 1. Teil + eine Intervention, nach eig.Wahl)